

Markup-Sprachen und semi-strukturierte Daten, SS 2008
Übungsblatt 1

Abgabe: bis Do 24.04.08, 14:00 Uhr

Besprechung am Do/Fr 24./25.04.2008

Aufgabe 1-1 Markup

Australien bleibt ein Königreich

von Franz Flinkstift

SYDNEY. Die Ankündigung war doch etwas voreilig: *Big bye-bye Betty party on Saturday night* verkündeten die Plakate rund um das berühmte *Opera House* von Sydney. Aber Königin Elisabeth II, in Australien allgemein Betty genannt, bleibt auch in Zukunft das Staatsoberhaupt von *Down Under*.

In einem Referendum am Samstag entschieden sich die *Aussies* eindeutig: 45% für die Umwandlung des Staates in eine Republik, 55% für die Beibehaltung der Monarchie.

Die *Queen* reagierte zurückhaltend. Sie werde auch „weiterhin treu als Königin von Australien dienen“, war ihr einziger Kommentar.

Australien bleibt ein Königreich
von Franz Flinkstift

Sydney. Die Ankündigung war doch etwas voreilig: Big bye-bye Betty party on Saturday night verkündeten die Plakate rund um das berühmte Opera House von Sydney. Aber Königin Elisabeth II, in Australien allgemein Betty genannt, bleibt auch in Zukunft das Staatsoberhaupt von Down Under.

In einem Referendum am Samstag entschieden sich die Aussies eindeutig: 45% für die Umwandlung des Staates in eine Republik, 55% für die Beibehaltung der Monarchie.

Die Queen reagierte zurückhaltend. Sie werde auch „weiterhin treu als Königin von Australien dienen“, war ihr einziger Kommentar.

- Ergänzen Sie den Text im rechten Kästchen um „spezifisches HTML Markup“, das eine Formatierung wie im linken Kästchen bewirkt.
- Ergänzen Sie den Text im rechten Kästchen um „generalisiertes HTML Markup“, sodaß die Formatierung mit der im linken Kästchen übereinstimmt.
- Verwenden Sie XML als generische Markup-Sprache (mit CSS zur Formatierung) um obige Aufgabe zu lösen.

Aufgabe 1-2 schriftlich bearbeiten (tiefe L^AT_EX-Kenntnisse sind dafür nicht erforderlich) Markup, L^AT_EX

T_EX ist ein Textsatzsystem zur Erstellung aller Arten von Texten und wird oft bei der Erstellung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen verwendet. L^AT_EX¹ ist ein darauf aufbauendes Softwarepaket, welches in Tex definierte Makros bereitstellt.

Latex verwendet unter anderen die folgenden Befehle um Text zu strukturieren und zu formatieren. Geben Sie für jedes dieser Elemente an, ob es sich dabei um „spezifisches Markup“ oder „generalisiertes Markup“ handelt oder um keines von beiden.

<code>\chapter{...}</code>	Erstellt eine neue Kapitelüberschrift und markiert den Beginn eines neuen Kapitels im aktuellen Dokument
<code>\texttt{...}</code>	Text in Monospace-Font
<code>\textbf{...}</code>	Fetter Text
<code>\large{...}</code>	Große Schrift
<code>\cite{...}</code>	Zitat
<code>\verbatim{...}</code>	Die Zeichen werden von L ^A T _E X nicht interpretiert
<code>\emph{...}</code>	Betonung
<code>\textit{...}</code>	Kursivschrift
<code>\small{...}</code>	Kleine Schrift
<code>\title{...}</code>	Gibt den Titel des Dokuments an
<code>\${...}\$</code>	Einbindung mathematischer Formeln
<code>\addtocounter{ct}{v}</code>	Erhöht den Zähler <code>ct</code> um den Integer-Wert <code>v</code>
<code>\author{...}</code>	Angabe der Autoren des Dokuments
<code>\paragraph{...}</code>	Beginnt einen neuen Paragraph
<code>\newcommand{c}[a]{d}</code>	Definiert den neuen Befehl <code>c</code> mit der Anzahl an Argumenten <code>a</code> durch den Ausdruck <code>d</code>
<code>\footnote{...}</code>	Fußnote

Aufgabe 1-3 Markup, HTML

Die Spezifikation von HTML 4.01 definiert unter anderem die folgenden Elemente bzw. Attribute als *deprecated*, das heißt, veraltet. Sie funktionieren zwar noch, sollen aber nicht mehr benutzt werden. Was dürften jeweils die Gründe dafür sein?

<code><font size=<i>n</i>></code>	<code>... </code>	Schriftgröße
<code><font color=<i>c</i>></code>	<code>... </code>	Schriftfarbe
<code><menu></code>	<code>... </menu></code>	einspaltige Stichwortliste
<code><p align=center></code>	<code>... </p></code>	Zentrierung
<code><u></code>	<code>... </u></code>	Unterstreichung

Aufgabe 1-4 Markup, Docbook

Welche Arten von Markup werden von DocBook ² unterstützt?

Aufgabe 1-5 Markup-Minimierung

In der Vorlesung wurden die Gründe erläutert, warum XML im Gegensatz zu SGML keine Markup-Minimierung zulässt. Aus welchen Gründen wurde die Markup-Minimierung in SGML überhaupt vorgesehen? Gelten diese Gründe auch für XML?

¹siehe z.B. <http://computing.ee.ethz.ch/.soft/latex/green/ltx-2.html>

²Eine Übersicht über DocBook Markup gibt es unter <http://developers.cogenttrts.com/cogent/prepdoc/pd-axfrequentlyuseddocbooktags.html>

Aufgabe 1-6 schriftlich bearbeiten

Wiki Markup

Die Vorlesungsnotizen dieser Vorlesung werden als Wiki-Seiten verwaltet. Die zugrundeliegende Wiki-Engine heißt PM-Wiki und stellt Syntax für spezifisches und generalisiertes Markup zur Verfügung. Einen Überblick über die von PMWiki angebotenen Formatierungsoptionen finden Sie unter <http://www.pmwiki.org/wiki/PmWiki/BasicEditing>. Finden Sie fünf Formatierungsmöglichkeiten des spezifischen Markups, und fünf weitere des generalisierten Markups.

Aufgabe 1-7 schriftlich bearbeiten

W3C-Webseiten

Machen Sie sich mit den Seiten des W3C vertraut und beantworten Sie entsprechend:

- a) Wie nennen sich die vom W3C herausgegebenen Standards?
- b) Welche Phasen durchläuft ein Standard bis zur endgültig “verbindlichen” Fassung?
- c) Welches ist die aktuellste HTML Variante/Fassung?
- d) Welche weiteren Dokumente sind zum Studium der aktuellen HTML Fassung nötig?